
Name, Vorname des Antragstellers

Straße, Haus-Nr.

Märkischer Kreis
Der Landrat
-Untere Wasserbehörde-
Sachgebiet 444 -Wasserbau-
Heedfelder Str. 45
58509 Lüdenscheid

PLZ, Wohnort

Telefon / E-Mail-Adresse

Antragsdatum: _____

Antrag

auf Erteilung

oder Verlängerung

einer Gewässerbenutzungserlaubnis zur Entnahme von Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zur Speisung einer Teichanlage und anschließender Wiedereinleitung des gebrauchten Wassers in ein oberirdisches Gewässer gem. § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Ich beantrage die Erteilung / Verlängerung einer wasserrechtlichen Erlaubnis, auf dem Grundstück

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
-----------	------	--------------

unmittelbar Wasser aus dem Gewässer _____ zu entnehmen, in einem Umfang bis zu:

_____ Liter pro Sekunde _____ m³ pro 2 Stunden

_____ m³ pro Tag _____ m³ pro Jahr

und zur Speisung von _____ Teich / Teichen
(Anzahl der Teiche)

_____ Wasserfläche m² _____ Teichinhalt m³

_____ Größe des Wassereinzugsgebietes in km² _____ Niedrigwasser des Gewässers in l/sek

zu verwenden und in gleichem Umfang auf dem Grundstück

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
-----------	------	--------------

dem Gewässer _____ wieder einzuleiten.

(bitte Folgeseiten beachten)

Angaben über die Eigentumsverhältnisse:

Eigentümer/in des Grundstückes an der Entnahmestelle

Eigentümer/in des Grundstückes der Teichanlage

Eigentümer/in des Grundstückes an der Wiedereinleitungsstelle

Angaben eines Pachtverhältnisses:
(falls zutreffend)

Name, Vorname des Pächters

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon / E-Mail-Adresse

Lage der Entnahmestelle*		Lage der Wiedereinleitungsstelle*	
Rechtswert	Hochwert	Rechtswert	Hochwert

* nicht vom Antragsteller auszufüllen

Folgende Unterlagen müssen dem Antrag in vierfacher Ausfertigung beigelegt werden:

- Erläuterungsbericht mit ausführlichen Angaben über Art, Umfang und Zweck des Vorhabens (Darstellung Ist-Zustand des Gewässers: Gewässersystem, Charakteristik des Einzugsgebiets, Gewässerverlauf, Gewässerstruktur, Substratverhältnisse, Wasserbeschaffenheit)
- Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000, mit Eintragung des Wassereinzugsgebietes (in km²)
- Übersichtsplan im Maßstab 1 : 5.000 (Auszug aus der amtlichen Basiskarte -ABK-), Katasterkarte

- Lageplan im Maßstab 1 : 500 mit Überblick über die örtliche Situation und der genauen Lage der vorgesehenen Anlage und der Bauwerke (Mönche, Entnahme- und Wiedereinleitungsstelle, etc.)
- Querprofile der Teichanlage mit Darstellung des Gewässers
- Längsschnitt der Teichanlage
- Hydraulische Berechnung und Ermittlung der Niedrigwasserführung, der Entnahmemenge und der Volumina der Teichanlage
- Zeichnerische Darstellung der zu errichtenden Anlage, der Entnahme, der Mönche, der Wiedereinleitung und der Dämme.

Hinweise:

1. Die Unterlagen sind mit Ort und Datum zu versehen und vom Antragsteller sowie dem Entwurfsverfasser zu unterzeichnen.
2. Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Verwaltungsgebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder der Antrag zurückgezogen wird.

Ort, Datum

Ort, Datum

Entwurfsverfasser

Antragsteller